



1. Ergänzungsmitteilung

Berlin, den 24. Februar 2026

Die Tagesordnung der 33. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit am Mittwoch, dem 4. März 2026, 16:00 bis 17 Uhr als Kombination aus Präsenzsitzung (Paul-Löbe-Haus, Saal E 300) und Zoom-Meeting*

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-37959

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30299

* Die Zugangsdaten zum Zoom-Meeting werden an den entsprechenden Personenkreis versandt.

wird wie folgt ergänzt:

Einzigiger Tagesordnungspunkt

a) **Gesetzentwurf der Bundesregierung**

**Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der Apothekenversorgung
(Apothekenversorgung-Weiterentwicklungsgesetz – ApoVWG)**

BT-Drucksache 21/4084

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

b) **Antrag der Abgeordneten Martin Sichert, Dr. Christina Baum, Carina Schießl, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD**

Flächendeckende Arzneimittelversorgung mit Apotheken zukunftssicher machen

BT-Drucksache 21/2553

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:
Ausschuss für Wirtschaft und Energie
Ausschuss für Arbeit und Soziales
Ausschuss für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Digitales und Staatsmodernisierung
Haushaltsausschuss



- c) Antrag der Abgeordneten Ates Gürpinar, Nicole Gohlke, Dr. Michael Arndt, weiterer Abgeordneter und der Fraktion Die Linke

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Apotheken stärken – Arzneimittelversorgung verbessern

BT-Drucksache 21/3829

*Vorbehaltlich der Überweisung durch das Plenum und
vorbehaltlich des Anhörungsbeschlusses*

Dr. Tanja Machalet, MdB
Vorsitzende



Liste der Auskunftspersonen

Öffentliche Anhörung

am 4. März 2026, 16 Uhr, Paul-Löbe-Haus, E 300

Apothekenversorgung-Weiterentwicklungsgesetz (ApoVWG)

Auf Vorschlag aller Fraktionen zur öffentlichen Anhörung eingeladen:

- ABDA – Bundesverband Deutscher Apothekerverbände
- ADEXA – Die Apothekengewerkschaft
- ADKA – Bundesverband Deutscher Krankenhausapotheker
- Akkreditierte Labore in der Medizin (ALM)
- Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS)
- AOK-Bundesverband
- Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)
- Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ)
- BKK Dachverband
- Bundesapothekerkammer (BAK)
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW)
- Bundesärztekammer (BÄK)
- Bundesverband der Versorgungsapotheker (BVVA)
- Bundesverband Deutscher Apothekenkooperationen (BVDAK)
- Bundesverband Deutscher Versandapotheken (BVDVA)
- Bundesverband Medizintechnologie (BVMed)
- Bundesverband Pharmazeutisch-technischer AssistentInnen (BVpta)
- Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung (BVPg)



- Deutsche Stiftung Patientenschutz
- Deutscher Pflegerat (DPR)
- Deutscher Landkreistag
- Deutscher Städte- und Gemeindebund
- Deutscher Städtetag
- gematik GmbH
- GKV-Spitzenverband
- Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV)
- PHAGRO – Bundesverband des pharmazeutischen Großhandels
- Pharma Deutschland
- Pro Generika
- Sozialverband Deutschland (SoVD)
- ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
- Verband der Diagnostica-Industrie (VDGI)
- Verband der Ersatzkassen (vdek)
- Verband forschende Arzneimittelhersteller (vfa)
- Verband der privaten Krankenversicherung (PKV-Verband)
- Verband der Zytostatika herstellenden Apothekerinnen und Apotheker (VZA)
- Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)
- Verein demokratischer Pharmazeutinnen und Pharmazeuten (VdPP)
- via – Verband Innovativer Apotheken



Auf Vorschlag einzelner Fraktionen eingeladen:

- Daniela Hänel (Freie Apothekerschaft)¹
- Iris an der Heiden (IGES Institut GmbH)²
- Marc Raddatz (Initiative Vor-Ort-Apotheken)³
- Thomas Rochell (Apothekerverband Westfalen-Lippe (AVWL))³

¹ Auf Vorschlag der Fraktion der AfD zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

² Auf Vorschlag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

³ Auf Vorschlag der Fraktion der CDU/CSU zur öffentlichen Anhörung eingeladen.